

**Verloren.** Ein schwarzsammetnes Armband mit einem Achatschloß von meergrünen Steinen umgeben, ist auf dem Wege von der Mitte der Hainstraße bis zum Gewölbe des Herrn Kürsten oder von da über den Markt durch die Grimma'sche Gasse und dem alten Neumarkt bis an die neue Pforte verloren worden. Der ehrliche Finder wird gebeten, dasselbe in der Expedition dieses Blattes gegen ein angemessenes Douceur abzugeben.

**Verloren** wurde von der Ulrichsgasse in die Burgstraße ein Flötenstück von Schwarz-Ebenholz mit drei silbernen Klappen. Der ehrliche Finder wird gebeten, selbiges gegen eine gute Belohnung in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

**Anzeige.** Es ist vor mehreren Tagen ein rother baumwollener Regenschirm bei mir stehen gelassen worden. Der rechtmäßige Eigenthümer kann solchen gegen Entrichtung der Insertionsgebühren in Empfang nehmen bei  
**J. G. Schramm, Auerbachs Hof, 3tes Gewölbe vom Markte herein.**

**Aufforderung.** Hiermit werden alle diejenigen, welche Herrn C. W. Bergner für empfangenes Tuch schulden und mit Unterzeichnetem noch kein Abkommen getroffen haben, zum letzten Male in Güte aufgefordert, binnen acht Tagen von heute an zu bezahlen, und haben im Unterlassungsfalle die größte Strenge sich selbst beizumessen.  
 Leipzig, den 30. December 1830. **D. G. Haubold.**

\* \* \* Die Mißverhältnisse zwischen Birth und Niethsmann von Nr. 479 sind gegenseitig freundschaftlich aufgehoben.

\* \* \* 17. Ein besonderes Schreiben von mir ist zwar nicht an Sie gelangt, doch so viel ist klar, Sie verwerfen meine Bitte. Aber zürnen Sie dem Verweg'nen nicht! er konnte ja nicht widerstehen. **St.**

\* \* \* A H..... le 30. Décembre 1830. Quoiqu'il ne me soit pas permis de venir moi-même vous faire les felicitations, au renouvellement du jour de votre naissance, personne cependant ne m'empêchera de faire sonner ce soir dans le cercle de mes amis les vôtres à la santé de ceux, que nous aimons.

## T h o r z e t t e l v o m 30. D e c e m b e r.

Grimma'sches Thor.	U	Nachmittag.
Gestern Abend.		Auf der Frankfurter Post: Hr. Rfm. Christ, v. Lorgau, pass. durch
Hr. Baron v. Ackermann, v. Dresden, pass. durch	1	Hrn. Hblst. Scheermesser, Siemend u. Margulis, v. Brody, im Karpfen.
Auf der Dresdner Nacht-Eilpost: Hr. Kaufm. Schmerl, v. Dresden, pass. durch	5	Auf der Dresdner Eilpost: Hrn. Hblst. Bauer, Slogau u. Heller, v. Tepliz, im g. Siebe, in St. Hamburg u. bei Fleischer, Hrn. Fabr. Jäckel, Israel und Grünwald, von Seiffhennersdorf, in Nr. 418, 451 u. 225, Frh. Michaelis, v. Dresden, pass. durch, Hr. Hblst. Bäß, v. hier, v. Oschag zurück
Hrn. Kfl. Schulze, Küffer, Unger, Wiedemann u. Dreiser, v. Hirschberg, Schwerdt u. Lauban, in Nr. 325, 357 u. 417	10	In <b>Halle'sches Thor.</b> U.
Hr. Hblsm. Müller, v. Bertsdorf, in Nr. 411.		Gestern Abend.
Hrn. Hblst. Wändig, Zeißig, Bedle, Friedrich u. Krause, v. Grossschönau, bei Keller, in Nr. 723, in der Glocke u. Polenz. Hause.		Hr. Nische, v. Roisch, beim Domhjn. Klien
Hrn. Fabr. Siebe, Fabian, Klemm u. Müller, v. Baugen, in Nr. 597 u. 599.		Hrn. Kfl. Fliest, Bendix u. Wolf, v. Mühlingen, Bernburg u. Schönebeck, unbest., bei Fenthol u. unbest.
Hrn. Handelsl. Jentsch u. Wansche, v. Sibau, in Nr. 738 u. bei Wagner.		Hr. Rfm. Arndt, v. Frankfurt a. M., im Hotel de Prusse
Hr. Fact. Wirscheky, v. Rottmarsdorf, und Hr. Regoz. Ludwig, v. Kriedersdorf, in Rupp. Hse.		
Hrn. Hblst. Pulvermacher, Cohn u. Seltis, von v. Lissa, u. Kanne, v. Posen, unbest.		